

Allwettertauglich

Für die neue «Finnmaster Pilot 7.0» ist jedes Wetter recht, um eine gute Zeit auf dem See zu verbringen. Bei Sonnenschein kommt das Achterdeck zum Zug, bei Regen die Kabine.



Lori Schüpbach Ruedi Hilber

Es gibt Tage, da kann ich mir nichts Besseres vorstellen, als für «marina.ch» neue Boote zu testen. Während meine Kolleginnen und Kollegen im Büro schmachten und den Himmel höchstens zum Fenster hinaus sehen, bin ich auf dem Wasser – wenn das nicht ein Privileg ist... Es gibt aber auch Tage, da wäre ein geheiztes Büro die bessere Alternative, als bei Wind und Wetter auf einem Boot zu frieren. Da macht dann das Testen wirklich keinen Spass – ausser man hat Glück und es steht ein Boot wie die Finnmaster Pilot 7.0 auf dem Programm! Wie damals Mitte Mai, als wir den Test bei der Bootswerft Rohn in Twann auf Grund verschiedener Sachzwänge trotz des grauen Wetters einfach nicht mehr verschieben konnten.

Harte Schale, weicher Kern

Die Finnmaster Pilot 7.0 ist ein Allzweck- und vor allem auch ein Allwetter-Boot. Ob als Fischerboot, als Arbeitsboot oder ganz einfach als Freizeitboot – sie erfüllt ihren Zweck. Das grosse Achterdeck kann komplett frei bleiben, oder mit wenigen Handgriffen in eine gemütliche Lounge mit Bänken und einem



Tisch verwandelt werden. Die «Verschalung» des Aussenbordmotors dient je nach Bedarf als zusätzliches Stehtischchen. Bemerkenswertes Detail: Eine praktische Deckwaschpumpe (Seewasser) gehört zur Standardausrüstung.

Um bei gutem Wetter die Zeit auf dem Wasser wirklich auskosten zu können, kann zudem als Option draussen ein zweiter Steuerstand montiert werden. Das leicht asymmetrisch platzierte Deckshaus ermöglicht auf der Steuerbordseite einen relativ breiten Durchgang zum Bug. Die geschwungene, solide Reling sorgt zusätzlich für Sicherheit.

Wenn es – wie bei unserem Test – draussen garstig und ungemütlich ist, kommt das vielseitige Innenlayout der Pilot 7.0 doppelt zur Geltung. Trotz der beschränkten Platzverhältnisse ist es der Werft gelungen, zusätzlich zum Steuerstand eine Pantry mit Kocher, Spüle, Druckwasser und Kühlbox, eine Toilette sowie eine Doppelkoje von fast 2 m Länge unterzubringen. Die (optionale) Heizung ist bei solchem Wetter ebenfalls ein gutes Argument.

Problemlose Fahrt

Der Steuermann geniesst von seinem bequemen, leicht erhöhten Schalensitz aus einen guten Überblick. Die grossen Fenster lassen nicht nur viel Licht ins Schiffsinnere, sondern gewähren auch rundherum freie Sicht. Um auch den Blick nach hinten nicht zu beeinträchtigen, ist die Schiebetür zum Achterdeck



Punkt für Punkt

Fahreigenschaften



Die Pilot 7.0 ist robust gebaut und soll bei jedem Wetter eingesetzt werden können – passend zu dieser Vorgabe verfügt sie auch über gute Rauwassereigenschaften. Das ausgeprägte V im Bug sorgt bei Wellengang für eine möglichst ruhige Fahrt, die Kimmkanten im Unterwasserbereich erzeugen dynamischen Auftrieb und helfen mit, das Boot zu stabilisieren.

Motorisierung



Die Werft empfiehlt für die Finnmaster Pilot 7.0 eine Motorisierung von 90 bis 150 PS. Beim Test hat sich sofort gezeigt, dass die Kraft des Yamaha F150 gut zu dem Boot passt und für ausgeprägten Fahrspass sorgt. Das Boot kommt relativ schnell ins Gleiten (2700 U/min), sodass dem Fahrer eine grosse Bandbreite zwischen Marschfahrt und Vollgas zur Verfügung steht.

Ausstattung



Neben vielen kleinen Details überzeugt bei der Pilot 7.0 das Konzept mit dem einladenden Achterdeck und der vielseitigen Kabine. Das Achterdeck wird vor allem bei schönem Wetter «the place to be» sein – das verlängerte Sonnendach dürfte in diesem Fall einen wichtigen Beitrag zum allgemeinen Wohlbefinden an Bord leisten. Wobei es auch bei Regen seinen Dienst tut...



marina.ch
Das nautische Magazin der Schweiz

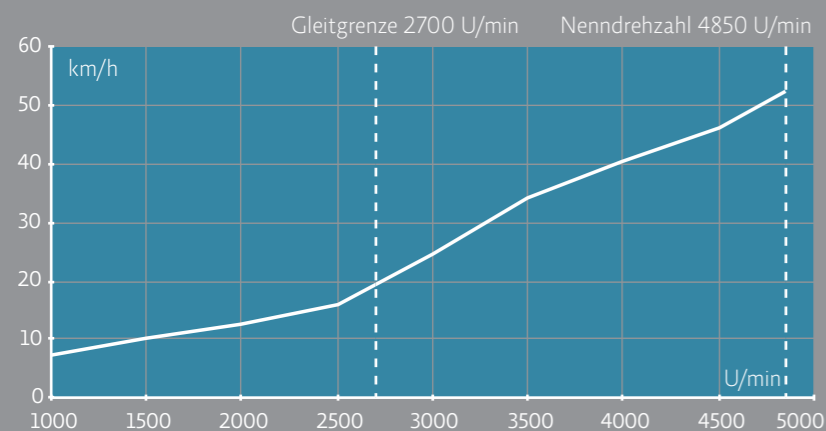
marina.ch
Ralligweg 10
3012 Bern
Tel. 031 301 00 31
marina@marina-online.ch
www.marina-online.ch
Tel. Abodienst: 031 300 62 56



Eine Deckwaschpumpe (Seewasser) gehört zur Standardausrüstung.

ebenfalls aus temperiertem Glas. Einzig die bereits erwähnte Verschalung des Aussenborders kann zu einer gewissen Verunsicherung führen, weil die Ausrichtung des Motors nicht ersichtlich ist. Passend zu den Nehmerqualitäten bezüglich des Wetters sind auch die Fahreigenschaften. Bei flachem Wasser gibt es sowieso keine Probleme, aber auch Wellen und Wind können der Finnmaster Pilot 7.0 nichts anhaben. Einzig bei engen Hafenmanövern mit starkem Seitenwind macht sich die grosse Angriffsfläche des Bootes bemerkbar. Um dem zu begegnen, bietet die Werft ein (optionales) Bugstrahlruder an.

Geschwindigkeitsmessung



Leerlauf: 600 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 52.2 km/h bei 4850 U/min. Gemessen auf dem Bielersee, mit GPS, 2 Personen an Bord, auffrischender Wind, kaum Wellen.

Finnmaster Pilot 7.0



Werft	OY Finn-Marín Ltd, Kokkola (FIN)
LüA	6,90 m
Breite	2,65 m
Gewicht	1350 kg
Wassertank	40 l
Treibstoff	140 l
CE-Kategorie	C / 7 Personen
Motorisierung	Aussenborder, 90 – 150 PS
Testboot	Yamaha F150 (110 kW)
Basispreis (ohne Motor)	ab CHF 42.200.–
Testboot komplett	CHF 75.373.–
Preise inkl. MwSt., ab Werft Twann	

_ Bootswerft Rohn AG, 2513 Twann
_ Tel. 032 315 11 88, www.rohn-boote.ch

marina.ch

Das nautische Magazin der Schweiz



marina.ch
Ralligweg 10
3012 Bern

Tel. 031 301 00 31
marina@marina-online.ch
www.marina-online.ch
Tel. Abodienst: 031 300 62 56